

RS OGH 1968/6/24 Bkd3/68, Bkd1/78, Bkd15/81, Bkd38/82, Bkd118/82, Bkd85/87, Bkd26/88

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.06.1968

Norm

DSt 1872 §2 F

DSt 1872 §56 Z3

Rechtssatz

Die Umgehung eines bevollmächtigten Rechtsanwaltes durch einen Kollegen ist nicht als Beeinträchtigung subjektiver Rechte des umgangenen Anwaltes zu qualifizieren (er wurde nicht in "seinen Rechten" verletzt) - daher keine Beschwerdelegitimation.

Entscheidungstexte

- Bkd 3/68
Entscheidungstext OGH 24.06.1968 Bkd 3/68
Veröff: AnwBl 1970,53
- Bkd 1/78
Entscheidungstext OGH 06.03.1978 Bkd 1/78
Beisatz: Kein subjektives Recht auf Einhaltung der Standesvorschrift. (T1) Veröff: AnwBl 1979,228
- Bkd 15/81
Entscheidungstext OGH 21.09.1981 Bkd 15/81
Beis wie T1; Veröff: AnwBl 1982,622
- Bkd 38/82
Entscheidungstext OGH 12.09.1983 Bkd 38/82
Beis wie T1; Beisatz: Schutzobjekt des § 18 RL-BA ist die Partei selbst, nicht deren Rechtsanwalt. (T2)
- Bkd 118/82
Entscheidungstext OGH 14.04.1986 Bkd 118/82
Beis wie T1
- Bkd 85/87
Entscheidungstext OGH 14.12.1987 Bkd 85/87
Beis wie T1
- Bkd 26/88
Entscheidungstext OGH 16.06.1988 Bkd 26/88
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0055200

Dokumentnummer

JJR_19680624_OGH0002_000BKD00003_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at